

dition binnen zehn Jahren „medienübergreifend eine einheitliche Bildsprache“ mit „realistisch-anekdoteschem Anspruchsniveau“ etablierte (224). Praktizierten die Künstler doch zunehmend einen „euphemistischen Realismus“, um die antinapoleonischen Zerrbilder der Karikaturisten zu entkräften und die außerbildliche Wirklichkeit idealisierend zu überschreiben. Dabei kam es zur „Annäherung von populärer und hochkünstlerischer zeitgenössischer Produktion“ (231). Allerdings, so Hattendorff, verkürzte diese Ausrichtung der Bildproduktion auf die politische Aktualität nicht nur die Verfallszeit der Themen und Bilder, sie drängte auch die Ästhetik zurück: „zum Instrument der Politik wurde stattdessen das kunstlose, reproduzierte Bild“ (235).

Insgesamt verdanken wir Claudia Hattendorff eine grundlegende, exemplarische Untersuchung zur Genese des realistischen politischen Ereignis-

bildes an der Schwelle der Moderne. Ihre Arbeit überzeugt ebenso durch die originelle und produktive Fragestellung sowie die souveräne Beherrschung einer Fülle wenig bekannten Materials wie durch eindringliche Analysen und große Sorgfalt der Belege und Anmerkungen (die sich manchmal zu eigenen kleinen Abhandlungen auswachsen) – und das alles in einem vorzüglich gedruckten, reich ausgestatteten Band zu einem vergleichsweise moderaten Preis.

PROF. DR. ROLF REICHARDT
 Historisches Institut, Justus-Liebig-
 Universität Gießen, Philosophikum I C/E/G,
 35394 Gießen, rolf.reichardt@t-online.de

BEI DER REDAKTION EINGEGANGENE NEUERSCHEINUNGEN

Alpenglügen. Die Berglandschaft als Sehnsuchtsort. Ausst.kat. Schlossmuseum Murnau 2013. Beitr. Sibylle und Jürgen Brandes, Karin Hellwig, Christine Ickerott-Bilgiç, GOSBERT Schüßler, Sandra Uhrig. Murnau, Eigenverlag 2013. 150 S., zahlr. meist farb. Abb. ISBN 978-3-932276-43-9.

Peter Angermann. Licht am Horizont. Ausst.kat. Kunstmuseen Krefeld. Hg. Martin Hentschel. Beitr. Martin Hentschel, Julian Spalding,

Nürnberg, Verlag für moderne Kunst 2013. 237 S., zahlr. Farbbabb. ISBN 978-3-86984-439-8.

Apprendre à peindre. Les ateliers privés à Paris 1780–1863. Hg. France Nerlich, Alain Bonnet. Mitarb. Arnaud Bertinet. Tours, Presses Universitaires François-Rabelais 2013. 397 S., zahlr. teils farb. Abb. ISBN 978-2-86906-297-9.

Ateny nad Izarą. Malarstwo monachijskie. Studia i szkice. Athen an der Isar. Münchner Malerei. Studien und Skizzen. Hg. Eliza Ptaszyńska. Suwałki, Muzeum Okręgowe 2012. Dt. Übersetzung auf beigefügter CD-Rom. 398 S., 89 Farbbabb. ISBN 978-83-61494-56-0.

Bâtir au féminin? Traditions et stratégies en Europe et dans l'Empire ottoman. Hg. Sabine Frommel, Juliette Dumas. Mitarb. Raphaël

Tassin. Paris, Édition Picard 2013. 304 S., 25 Farbtat., zahlr. s/w Abb. ISBN 978-2-7084-0953-8.

Bearth & Deplazes Architekten. Amurs. 18 ausgewählte Arbeiten von Bearth & Deplazes Architekten. Zürich, gta Verlag 2013. 288 S., zahlr. Farbbabb. ISBN 978-3-85676-305-3.

NEUES AUS DEM NETZ

Freie Nutzung von Digitalisaten der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

Die Digitalisate der Herzog August Bibliothek können ab sofort auf der Grundlage neuer offener Lizenzen, sog. *Creative Com-*